

Medienmitteilung

Primatwechsel der Pensionskasse BKW

Revidiertes Vorsorge- und Organisationsreglement beschlossen

BKW AG Media Relations Viktoriaplatz 2 3013 Bern

Tel. +41 58 477 51 07 medien@bkw.ch www.bkw.ch

Bern, 26. April 2018

Der Stiftungsrat der Pensionskasse BKW hat die Umwandlung des bestehenden Leistungsprimats in ein Beitragsprimat per 1. Januar 2019 beschlossen. Damit wird die finanzielle Stabilität der Pensionskasse langfristig gestärkt und verbessert. Die Umwandlung führt in der Konzernrechnung BKW zu einem einmaligen, buchhalterischen Sondereffekt.



Mit der Umwandlung des Vorsorgesystems vom Leistungs- zum Beitragsprimat wird die finanzielle Stabilität der Pensionskasse BKW positiv beeinflusst. Dieser Effekt kommt den Mitarbeitenden wie den angeschlossenen Gesellschaften gleichermassen zugute. Die Mitarbeitenden und die angeschlossenen Gesellschaften leisten auch künftig gesamthaft Beiträge im bisherigen Umfang. Der neue Vorsorgeplan sieht keinen Leistungsabbau vor.

Der positive buchhalterische Sondereffekt kommt aufgrund der Anwendung der internationalen IFRS-Rechnungslegungsvorschriften zustande und beeinflusst das Betriebsergebnis um einen zweistelligen Millionenbetrag. Er ist einmalig, nicht geldwirksam und ergibt sich aufgrund der rechnungslegungstechnischen



Neuberechnung der Vorsorgeverpflichtung. Diese fällt bei einem Vorsorgeplan im Beitragsprimat systembedingt tiefer aus als bei einem Leistungsprimat.

Disclaimer

Die in diesem Text geäusserten Erwartungen und vorausschauenden Aussagen beruhen auf Annahmen und sind Risiken und Unsicherheiten unterworfen. Die tatsächlichen Ergebnisse können von den in diesem Text geäusserten Erwartungen und vorausschauenden Aussagen abweichen. Dieser Text erscheint in deutscher, französischer und englischer Sprache. Massgebend ist die deutsche Version.

BKW

Die BKW Gruppe ist ein international tätiges Energie-Infrastrukturunternehmen mit Sitz in Bern. Sie beschäftigt über 6'000 Mitarbeitende. Dank ihrem Netzwerk von Firmen und Kompetenzen bietet sie ihren Kundinnen und Kunden umfassende Gesamtlösungen an. So plant, baut und betreibt sie Energieproduktions- und Versorgungsinfrastrukturen für Unternehmen, Private sowie die öffentliche Hand und bietet digitale Geschäftsmodelle für erneuerbare Energien. Das Portfolio der BKW Gruppe reicht heute von der Planung und Beratung im Engineering für Energie-, Infrastrukturund Umweltprojekte über integrierte Angebote im Bereich der Gebäudetechnik bis zum Bau, Service und Unterhalt von Energie-, Telekommunikations-, Verkehrs-, und Wassernetzen.

Die Namenaktien der BKW AG sind an der Schweizer Börse SIX Swiss Exchange sowie an der BX Berne eXchange kotiert.

Pensionskasse BKW

Die Pensionskasse BKW ist eine als Stiftung organisierte privatrechtliche Vorsorgeeinrichtung. Sie versichert die Risiken Alter, Tod und Invalidität der Mitarbeitenden von rund 20 Gesellschaften, an denen die BKW beteiligt ist, auf der Grundlage des Bundesgesetzes über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG). Massgebend sind die Bestimmungen der Statuten und Reglemente der Kasse. Die Pensionskasse BKW weist per 31. Dezember 2017 einen versicherungstechnischen Deckungsgrad von 111.7 Prozent (technischer Zinssatz 2 Prozent) aus.